

DEUTSCHLANDS GRÖSSTES
HOCHSCHULRANKING

CHE
Ranking

Für mehr Transparenz

2022 / 2023

Hey Studium

Ein Angebot von DIE ZEIT

Studierende geben der TU Chemnitz sehr gute Noten im CHE-Ranking

Mehr als 300 Universitäten, Hochschulen für angewandte Wissenschaften, Duale Hochschulen und Berufsakademien im deutschsprachigen Raum hat das Centrum für Hochschulentwicklung (CHE) in seinem jüngsten detaillierten Hochschulranking untersucht. Demnach konnte die Technische Universität Chemnitz unter anderem im Fach Psychologie punkten. So bewerteten die Studierenden die Betreuung durch die Lehrenden, die Unterstützung im Studium und das Lehrangebot als sehr gut. Dass ein Abschluss des grundständigen Studiums in angemessener Zeit möglich ist, wird von den Psychologie-Studierenden ebenfalls positiv bewertet.

Am Studienanfang bekommen sie laut der CHE-Erhebung ebenso wie die Studierenden der Fakultäten für Maschinenbau sowie für Elektrotechnik und Informationstechnik eine sehr gute Unterstützung. Auch die Universitätsbibliothek, die Ausstattung der Labore sowie die Berufspraxis im Masterstudium werden von den Studierenden im Bereich Elektrotechnik und Informationstechnik sehr positiv bewertet.

Im Fach Germanistik wurde insbesondere die Studienorganisation gelobt. Mit den Forschungsgeldern pro Wissenschaftlerin bzw. Wissenschaftler erreichte das Fach Maschinenbau eine Spitzenplatzierung, ebenso bei der Raumausstattung sowie im Diplomstudiengang Maschinenbau in der Kategorie „Kontakt zur Berufspraxis“. Häufig zitiert werden Publikationen der Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in der Elektrotechnik und Informationstechnik.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/xxpc

Änderung der Geschäftsordnung des Senates der TU Chemnitz

Zur Steigerung der Transparenz werden zukünftig die Unterlagen für die Tagesordnungspunkte des hochschulöffentlichen Teils der Senatssitzung der Hochschulöffentlichkeit zugänglich gemacht. Dies erfolgt auf der Internetseite des Senates an dem Tag, an dem sie auch den Mitgliedern des Senates zur Verfügung gestellt werden. Dazu wurde die Regelung in § 8 Abs. 4 Satz 2 der Geschäftsordnung des Senates geändert.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/dpgy

Neufassung der Dienstvereinbarung über die Einrichtung und den Betrieb von Videoüberwachungseinrichtungen

Aufgrund (geänderter) datenschutzrechtlicher Vorgaben sowie des Umzugs der Universitätsbibliothek in die Alte Aktienspinnerei war es notwendig geworden, die bereits bestehende Dienstvereinbarung über die Einrichtung und den Betrieb von Videoüberwachungseinrichtungen zu evaluieren sowie um die neu hinzugekommenen Videoüberwachungseinrichtungen zu ergänzen und entsprechend anzupassen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/btnv

Ausschreibung des Visiting Scholar Program an der TU Chemnitz für das Jahr 2022

Für die nunmehr siebte Förderrunde des Visiting Scholar Program an der TU Chemnitz, die sich auf den Förderzeitraum vom 1. September 2022 bis zum 31. März 2023 erstreckt, können Bewerbungen bis zum 15. Juni 2022 im Internationalen Universitätszentrum der TU Chemnitz eingereicht werden. Das Programm richtet sich erneut an Tandems von Chemnitzer Professuren und internationalen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, die bereits langjährig gemeinsam wissenschaftlich kooperieren.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/gkkg

Unterstützung der TUC-Läuferinnen und Läufer beim Chemnitzer Firmenlauf 2022

Unter dem Motto „New normal“ wird der diesjährige Firmenlauf am 7. September 2022 ab 18:00 Uhr mit mehreren Startwellen stattfinden. Für alle Läuferinnen und Läufer der TU Chemnitz ist in diesem Jahr wieder eine Rückerstattung der Startgebühren durch die TU Chemnitz möglich. Die offiziellen TUC-Lauf-Shirts – im neuen Design – werden für die angemeldeten Läuferinnen und Läufer durch die Techniker Krankenkasse kostenfrei bereitgestellt (solange der Vorrat reicht).

Weitere Informationen: www.mytuc.org/zpql

Durchführung der Befragung TUCpanel 2022

Vom 25. April 2022 bis 8. Mai 2022 fand die jährliche Studierendenbefragung TUCpanel statt, mit der die Einschätzung der Studierenden zu ihren Studienbedingungen erfragt wurden. Die Befragung umfasste organisatorische Aspekte, wie z. B. die Lehr- und Prüfungsorganisation, sowie fachlich-inhaltliche und soziale Aspekte, um den Studienerfolg zu verbessern.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/ldjs

Vornahme von Lockerungen im Rahmen des eingeschränkten Normalbetriebs

Das Rektorat bzw. der Krisenstab hat sich erneut auf mehrere Neuregelungen verständigt, die der weiterhin bestehenden Risikolage gerecht werden und zugleich eine weitere Rückkehr zur Normalität ermöglichen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/ldwb



72,5 Millionen Euro für Nationales Wasserstoff-Kompetenzzentrum Chemnitz

Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages hat am 19. Mai 2022 eine Erhöhung um 12,5 Millionen Euro an Bundesmitteln für das Nationale Wasserstoff-Kompetenzzentrum in Chemnitz verabschiedet. Damit werden künftig insgesamt 72,5 Millionen Euro vom Bund in das sogenannte „Hydrogen and Mobility Innovation Center“ (HIC) investiert, das unter maßgeblicher Beteiligung der TU Chemnitz auf dem Technologie-Campus Süd und damit in unmittelbarer Nachbarschaft zur Universität entsteht.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/pphm



Finanzielle Hilfe für geflüchtete Studierende aus der Ukraine

Die TU Chemnitz hat gemeinsam mit der Gesellschaft der Freunde der Technischen Universität Chemnitz e. V. ein Unterstützungsangebot für Studierende aus der Ukraine eingerichtet. Durch Bereitstellung von 10.800 Euro wird im Sommersemester 2022 bis zu 40 geflüchteten ukrainischen Studierenden die Studienfortsetzung bzw. -aufnahme ermöglicht. Von rund 190 Studieninteressierten sind bisher elf Geflüchtete aus der Ukraine immatrikuliert.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/ddxp



TUCdiscover: Botschaferinnen und Botschafer für die TU Chemnitz

Das Studium an der TU Chemnitz ist mit fast 100 Studiengängen äußerst vielfältig, bietet Freiräume zur individuellen Entfaltung und ist familiär. Auch der Studienstandort Chemnitz – in der Kulturhauptstadt Europas 2025 – hat viel zu bieten. Im Rahmen der neu aufgelegten Kampagne „TUCdiscover“ zeigen Botschaferinnen und Botschafer der TU Chemnitz den Studienstandort und das Studium aus ihren individuellen Perspektiven.

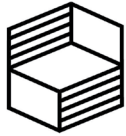
Weitere Informationen: www.mytuc.org/ysxy



Die Rückkehr der Grenzen: Neuer Podcast in der Reihe „TUCscicast“ verfügbar

In der neuen Folge des „TUCscicast“ sprechen Migrationsforscherin Prof. Dr. Birgit Glorius, Inhaberin der Professur für Humangeographie der TU Chemnitz, sowie der Sachbuchautor und Grenzforscher Prof. Dr. Steffen Mau von der Humboldt-Universität zu Berlin über die Entwicklung von Grenzen in Europa. Dabei geht es vor allem um die Frage, ob sich Europa zunehmend schließt und welche Auswirkungen sich daraus ergeben.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/btjc



**Stiftung
Innovation in der
Hochschullehre**

Fakultät für Informatik
Fakultät für Maschinenbau
Fakultät für Mathematik
Philosophische Fakultät
Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

Durch innovative Lehrkonzepte ausgetretene Pfade in der Lehre verlassen

Neun innovative Lehrkonzepte der TU Chemnitz überzeugten die Stiftung Innovation in der Hochschullehre in der Programmlinie „Freiraum“ im Jahr 2022. Lehrende und Studierende können nun an fünf Fakultäten neuartige Ideen ausprobieren und in kreativen Lehr-Settings experimentieren. Trotz „Windhund-Prinzip“ bei der Ausschreibung liegt die TU Chemnitz durch ihr Innovationspotential der Lehre mit an der Spitze der bundesweiten Förderungen. Alle Förderungen im Überblick: www.mytuc.org/jgyf

Fakultät für Naturwissenschaften

Prof. Dr. Marc Armbrüster übernahm Visiting Professorship an der Dalian University of Technology

Prof. Dr. Marc Armbrüster, Inhaber der Professur Materialien für innovative Energiekonzepte an der TU Chemnitz, ist seit April 2022 Visiting Professor an der Dalian University of Technology (China). Armbrüster wurde aufgrund langjähriger Kooperationen zwischen seiner Professur und den Professuren von Prof. Changhai Liang und Prof. Xiao Chen von der School of Chemical Engineering der Dalian University of Technology ernannt. Aufgrund der aktuellen pandemischen Lage wird Armbrüster zunächst von Chemnitz aus Online-Vorlesungen halten.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/ldtg



Fakultät für Mathematik

Das Mathe-Rätsel

Mit einer Balkenwaage kann man die Größe der Massen auf der linken und rechten Schale vergleichen. Mit Hilfe von Gewichten mit geeichter Masse kann man so die unbekannte Masse eines Objekts mehr oder weniger exakt bestimmen. Wir wollen mit möglichst wenig geeichten Gewichten auskommen und ganzzahlige Massen (in kg) exakt bestimmen können. Wie viele geeichte Gewichte sind nötig, um solche Massen bis 40 kg exakt auszuwägen zu können? Welche Massen müssen sie haben? So lautet das aktuelle Matherätsel. Weitere Informationen zum aktuellen und die Auflösung des vorherigen Rätsels „Halbe Sachen machen“ finden Sie unter: www.mytuc.org/mzzm



Fakultät für Maschinenbau

Bühnen-Shows dank Virtual Reality von zuhause live miterleben

Ein von der Professur Arbeitswissenschaft und Innovationsmanagement (Leitung: Prof. Dr. Angelika Bullinger-Hoffmann) sowie der Professur Produktionssysteme und -prozesse (Leitung: Prof. Dr. Martin Dix) geführter Projektverbund entwickelt derzeit eine VR-Anwendung, die Bühneninhalte live und dreidimensional in virtuelle Veranstaltungsräume überträgt, die von interessierten Personen als Avatare gemeinsam besucht werden können. Neben der TU Chemnitz sind das Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS aus Erlangen, Die Etagen GmbH aus Osnabrück, die YOUSE GmbH Berlin sowie die point omega AG aus Heidelberg am Forschungsprojekt SocialSTAGE-VR beteiligt.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/hrtg





Fakultät für Maschinenbau

100 Jahre schweißtechnische Lehre und Forschung an der TU Chemnitz

1922 wurde an der Staatlichen Gewerbeakademie Chemnitz das Schweißlaboratorium gegründet, eine der ersten schweißtechnischen Forschungs- und Ausbildungseinrichtungen Deutschlands. Der Verein zur Förderung der Schweißtechnik an der TU Chemnitz e. V. lädt anlässlich des 100-jährigen Jubiläums am 14. und 15. Juni 2022 zu einer Festveranstaltung in das Carlowitz Congress Center in Chemnitz ein. Geplant sind eine feierliche Abendveranstaltung sowie Fachvorträge zu verschiedenen Themen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/hy1p

Fakultät für Maschinenbau

Angelika C. Bullinger-Hoffmann von der TU Chemnitz gehört zu den Autorinnen und Autoren des neuesten Whitepapers der Plattform „Lernende Systeme“

Künstliche Intelligenz (KI) verändert die Arbeitswelt – und damit auch die Führung in Unternehmen und Institutionen. KI-Systeme können Führungskräften wiederkehrende standardisierbare Aufgaben abnehmen und Prozesse automatisieren. Eine aktuelle Publikation mit dem Titel „Führung im Wandel: Herausforderungen und Chancen durch Künstliche Intelligenz“ beschäftigt sich mit dem Einsatz von KI bei Führungsaufgaben. Zu den Autorinnen und Autoren gehört auch Angelika C. Bullinger-Hoffmann, Professorin für Arbeitswissenschaft und Innovationsmanagement an der TU Chemnitz.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/stty



Fakultät für Maschinenbau

Neue Anlage zur innovativen Wasserstrahlbearbeitung soll Forschung zu Automatisierung und Nachhaltigkeit vorantreiben

Die Fakultät für Maschinenbau und die Professur Produktionssysteme und -prozesse der TU Chemnitz haben eine neue Fünf-Achs-Wasserstrahlanlage in Betrieb genommen. Diese Anlage soll die Forschung in Richtung roboterbasierter Automatisierung und Nachhaltigkeit der Wasserstrahltechnologie vorantreiben. Auch Studierende werden von der Anlage profitieren.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/nmzb

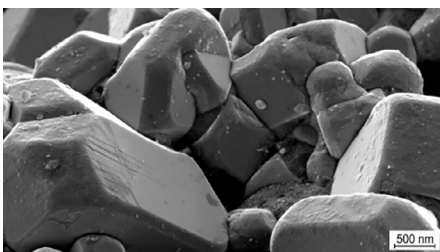


Fakultät für Maschinenbau

23. Werkstofftechnisches Kolloquium: Tagungsbeiträge können bis 28. Oktober 2022 eingereicht werden

Am 29. und 30. März 2023 findet das 23. Werkstofftechnische Kolloquium in Chemnitz statt. Veranstalter ist das Institut für Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnik der TU Chemnitz, das durch die Professoren Thomas Lampke, Andreas Undisz, Guntram Wagner und Martin F.-X. Wagner vertreten wird. Im Fokus der Veranstaltung stehen aktuelle Forschungsergebnisse der Werkstoff-, Oberflächen- und Fügetechnik, die in Form von Vorträgen und Postern einem internationalen Fachpublikum präsentiert werden. Eine Anmeldung von Beiträgen ist als Abstract bis zum 28. Oktober 2022 möglich. Ausgewählte Beiträge werden in einem Special Issue der Zeitschrift „Metals“ als Open Access-Option veröffentlicht.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/mwkv



Fakultät für Maschinenbau
Forschungszentrum MAIN



TU Chemnitz beteiligt sich bei Premiere des Deutsch-Israelischen Mittelstandstages in Chemnitz

Vom 7. bis 9. Juni 2022 findet in Chemnitz erstmals der Deutsch-Israelische Mittelstandstag statt. Israel teilt mit Deutschland einen innovativen Entwicklergeist, eine breite Unternehmenslandschaft und gute Förderchancen. An der Veranstaltung beteiligen sich unter anderem auch die Professur Alternative Fahrzeugantriebe (Leitung: Prof. Dr. Thomas von Unwerth), die Professur Produktionssysteme und -prozesse (Leitung: Prof. Dr. Martin Dix) sowie das Zentrum für Materialien, Architekturen und Integration von Nanomembranen (MAIN) der TU Chemnitz. Weitere Informationen: www.mytuc.org/hztz

Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

Weitere elf Millionen Euro für Forschung zu selbstfahrenden Shuttles



Die Professur Nachrichtentechnik (Leitung: Prof. Dr. Klaus Mößner) der TU Chemnitz ist seit 2020 Teil des leistungsstarken Konsortiums „Shuttle-Modellregion Oberfranken (SMO)“. Hier haben sich Partnerinnen und Partner aus Wissenschaft, Industrie, Verkehr, Politik und Wirtschaft zusammengeschlossen, um die Leistungsfähigkeit elektrischer und fahrerloser Shuttles als umweltfreundliche Mobilitätsalternative im ländlichen Raum zu erforschen. Das Bundesministerium für Digitales und Verkehr fördert das Projekt bis 2024 weiter mit über elf Millionen Euro.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/dtnb

Fakultät für Informatik

Millionenförderung des Bundes: Bessere medizinische Versorgung von diabetischen Augenerkrankungen durch KI



Die moderne Medizin soll digitaler, individueller und leistungsfähiger werden. Das betrifft insbesondere die Krebs- und Diabetes-Behandlung. Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI), zum Beispiel zur effizienteren und individuellen Diagnostik und Therapie beim Abgleich mit medizinischen Datenbanken, ist dabei essentiell. Um dies voranzutreiben, fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung den digitalen Fortschritts-Hub „Medical Informatics Hub in Saxony“ (MIHUBx) mit 11,2 Millionen Euro. An dem Projekt beteiligt sind die Juniorprofessur Media Computing (Leitung: Jun.-Prof. Dr. Danny Kowerko) der TU Chemnitz, die TU Dresden, das Universitätsklinikum Dresden, das Klinikum Chemnitz sowie die Hochschule Mittweida.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/rnft

Fakultät für Informatik

Auszeichnung mit „Most Influential Paper Award“ 2022



Prof. Dr. Janet Siegmund, Inhaberin der Professur Software Engineering der TU Chemnitz, erhielt einen „Most Influential Paper Award“ für ihre bahnbrechenden Arbeiten zum Verständnis des Programmierprozesses. Der Preis wurde online im Rahmen der 30. International Conference on Program Comprehension (ICPC) vergeben – der wichtigsten Konferenz, um die tägliche Arbeit von Programmierinnen und Programmierern zu verstehen und zu unterstützen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/ttrg



Philosophische Fakultät

Migrationsexpertin Prof. Dr. Birgit Glorius im Interview über aktuelle Herausforderungen von Flüchtlingsbewegungen

Prof. Dr. Birgit Glorius ist Inhaberin der Professur Humangeographie mit dem Schwerpunkt Europäische Migrationsforschung der TU Chemnitz und hat die Leitung des wissenschaftlichen Beirats des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) inne. Im Interview erläutert sie, welche aktuellen Herausforderungen es insbesondere mit Flüchtlingsbewegungen aus der Ukraine gibt und wie sich die gesellschaftliche Wahrnehmung von Flüchtlingen in Deutschland verändert hat.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/xzpm



Philosophische Fakultät

Vorübergehende Entmündigung zeigt nachhaltige negative Effekte auf das Demokratievertrauen

Arndt Leininger, PhD, Inhaber der Juniorprofessur Politikwissenschaftliche Forschungsmethoden an der TU Chemnitz, hat untersucht, wie sich ein temporärer Verlust des Wahlrechts auf die politischen Einstellungen junger Menschen auswirkt. Die in der international renommierten Fachzeitschrift „American Political Science Review“ veröffentlichte Studie zeigt, dass sich dieser temporäre Verlust negativ u. a. auf die Demokratiezufriedenheit auswirkt. Zudem konnte Leininger verdeutlichen, dass sich der Effekt bei Wiedererlangung zwar besserte, aber nicht komplett ausglich. Weitere Informationen: www.mytuc.org/pblc



Philosophische Fakultät

Für mehr Bildungsgerechtigkeit durch digitale Lernspiele

Die Professur Psychologie digitaler Lernmedien (Leitung: Prof. Dr. Günter Daniel Rey) der TU Chemnitz leitet das Verbundprojekt „EU-Fairplay“, in dem das Potenzial digitaler Spiele für eine Steigerung der Bildungsgerechtigkeit untersucht wird. Gemeinsam mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus acht europäischen Forschungseinrichtungen sowie Praxispartnerinnen und -partnern untersuchen sie, wie sich Bildungsgerechtigkeit in und durch das sogenannte „Digital Game-Based Learning“ herstellen lässt.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/wbpp



Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

In der Gruppe klappt der Ausstieg vom Rauchen besser

Die Raucherambulanz Chemnitz (Leitung: Prof. Dr. Stephan Mühlig, Professur Klinische Psychologie und Psychotherapie) hat neue zielgruppenspezifische Kursangebote aufgelegt. Dazu zählen Entwöhnungskurse speziell für Schwangere, Partner von Schwangeren, Jugendliche oder Menschen mit speziellen körperlichen Erkrankungen oder psychischen Störungen. Mit dem Suchtforscher und Psychologen Dr. Sören Kuitunen-Paul erhielt die Raucherambulanz personellen Zuwachs. Weitere Informationen: www.mytuc.org/hstl



Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

Studie weist Zusammenhang zwischen Migrationsstatus und Impfbereitschaft nach

Ein Forschungsteam der TU Chemnitz zeigt in einer Studie, deren Ergebnisse im Fachmagazin „Frontiers in Public Health“ erschienen sind, eine geringere Impfbereitschaft europäischer Migrantinnen und Migranten auf und findet Einflussfaktoren wie Aufenthaltsdauer, Religiosität, Medienkonsum und politisches Vertrauen. Erstautor ist Manuel Holz von der Professur Soziologie mit dem Schwerpunkt Empirische Sozialforschung (Leitung: Prof. Dr. Jochen Mayerl).

Weitere Informationen: www.mytuc.org/bvtd

Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

Erstmals in Deutschland: „Build Peace“-Friedenskonferenz findet im November 2022 an der TU Chemnitz statt

Der Krieg in der Ukraine führt der europäischen Staatengemeinschaft und der Weltgemeinschaft derzeit vor Augen, wie hart Sicherheit, Menschenrechte und letztlich die Demokratie selbst erkämpft sind und bewahrt werden müssen. Umso wichtiger ist es gerade jetzt, ein Zeichen für Frieden zu setzen. Die sächsische Staatsministerin für Demokratie und Europa, Katja Meier, übernimmt in diesem Jahr die Schirmherrschaft für die internationale Friedenskonferenz „Build Peace“. Erstmals findet die Konferenz in Deutschland statt – vom 4. bis 6. November 2022 an der TU Chemnitz in Kooperation mit der Professur Soziologie mit Schwerpunkt soziologische Theorien (Leitung: Prof. Dr. Henning Laux).

Weitere Informationen: www.mytuc.org/wrgy



AUS DEN ZENTRALEN EINRICHTUNGEN

Zentrum für Wissens- und Technologietransfer

TU-Ausgründung „Staffbase“ mit wichtigstem sächsischen Wirtschaftspreis ausgezeichnet

Die drei Unternehmensführer und Inhaber des Software-Unternehmens Staffbase – Frank Wolf, Dr. Martin Böhringer und Dr. Lutz Gerlach – erhielten am 13. Mai 2022 den wichtigsten sächsischen Wirtschaftspreis „Sachsens Unternehmer des Jahres“. Dr. Martin Böhringer und Dr. Lutz Gerlach sind nicht nur Gründer von „Staffbase“, einer Ausgründung aus der TU Chemnitz, sondern auch Absolventen der TU. Böhringer hatte in Chemnitz Wirtschaftsinformatik studiert, Gerlach Betriebswirtschaftslehre. Beide promovierten auch an der TU Chemnitz. Beim Sprung in die Selbstständigkeit wurden sie vom Gründernetzwerk SAXEED unterstützt.

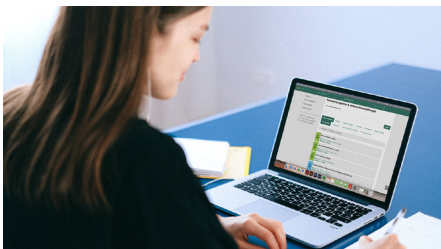
Weitere Informationen: www.mytuc.org/xhbw



Zentrum für Wissens- und Technologietransfer

Career Service hilft mit neuem Semesterprogramm beim Berufseinstieg

Auch im Sommersemester 2022 erleichtert der Career Service der TU Chemnitz durch Beratungen, Workshops sowie Info- und Netzwerk-Veranstaltungen Studierenden sowie Absolventinnen und Absolventen den Einstieg ins Berufsleben. Es werden viele Fragen rund um die Themen Bewerbungsunterlagen, Vorstellungsgespräche, potenzielle Arbeitgeberinnen bzw. Arbeitgeber und Karriereplanung beantwortet. Die Anmeldung zu den Veranstaltungen ist online möglich. Weitere Informationen: www.mytuc.org/start



Forschungscluster MERGE

Förderung von Leichtbau-Technologien für innovative Mittelständler – Open Call bis zum 30. Juni 2022

Das leistungsstarke Konsortium „Advanced Materials & Manufacturing United for LightwEight“ (AMULET) unter Beteiligung des Forschungsclusters MERGE der TU Chemnitz will kleinen und mittelständischen Unternehmen dabei helfen, neue Wertschöpfungsketten mit dem Einsatz fortschrittlicher Leichtbaumaterialien in verschiedenen Sektoren zu erschließen. Dafür läuft der aktuelle Open Call bis zum 30. Juni 2022. Gefördert werden Mikro-Konsortien, bestehend aus mindestens zwei und maximal drei KMU, aus mindestens zwei verschiedenen europäischen Ländern für eine Gesamtlaufrzeit von 15 Monaten. Jedes Projekt erhält bis zu 120.000 Euro, das entspricht bis zu 60.000 Euro pro KMU.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/qvbx





Zentrum für den wissenschaftlichen Nachwuchs

Erster Wandertag für den wissenschaftlichen Nachwuchs

Am 25. Juni 2022 richtet das Zentrum für den wissenschaftlichen Nachwuchs der TU Chemnitz den ersten Wandertag für Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler sowie (Junior-)Professorinnen und (Junior-)Professoren an der TU aus. Gemeinsam geht es vom Universitätsteil Reichenhainer Straße zum Wasserschloss Klaffenbach. Der Wandertag bietet Gelegenheit zum Netzwerken und für den interdisziplinären Austausch in lockerer Atmosphäre. Weitere Informationen und Anmeldung: www.mytuc.org/ylxl



Universitätsbibliothek

Weitreichende Öffnungsschritte in der Universitätsbibliothek

Die Universitätsbibliothek der TU Chemnitz unternimmt weitere Schritte in Richtung Normalbetrieb. So steht sie ab 30. Mai ihren Nutzerinnen und Nutzern von Montag bis Samstag, jeweils von 9 bis 24 Uhr, offen. Darüber hinaus können sich aktuell bis zu 350 Personen gleichzeitig in dem Gebäude aufhalten, die zudem ihren Arbeitsplatz frei wählen dürfen. Schließlich sind auch Schulungen, Führungen und Veranstaltungen vor Ort wieder möglich, jedoch in begrenzter Personenzahl. Weitere Informationen: <https://mytuc.org/jlidd>



Internationales Universitätszentrum

Europa im Fokus: Panel der Across-Allianz diskutierte Lösungen für Herausforderungen im grenzüberschreitenden Raum

Im Kontext der Woche der europäischen Hochschulen vom 5. bis zum 12. Mai 2022 lud die European Cross-Border University Across im Vorfeld vier internationale Forschende der Mitgliedsuniversitäten zu einer Panel-Diskussion ein. In der Across-Allianz hat sich die TU Chemnitz mit neun internationalen Hochschulen zusammengeschlossen, um einen einzigartigen Bildungs- und Transfer-Raum im grenznahen Gebiet zu entwickeln.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/gzlr



Internationales Universitätszentrum

Neue Runde im „Visiting Scholar Program“ – Bewerbungen bis zum 15. Juni 2022 möglich

Im Rahmen des „Visiting Scholar Program“ der TU Chemnitz werden Tandems aus internationalen Forscherinnen und Forschern sowie Professorinnen und Professoren der TU Chemnitz gefördert, die bereits auf eine langjährige sowie erfolgreiche Zusammenarbeit zurückblicken und gemeinsam ein konkretes Forschungsvorhaben in Chemnitz bearbeiten wollen. Gefördert werden drei- bis sechsmonatige Aufenthalte. Die finanzielle Unterstützung umfasst eine monatliche Aufwandsentschädigung und eine Reisekostenpauschale. Förderfähig sind in der aktuellen Runde Forschungsaufenthalte ab dem 1. September 2022. Die Bewerbungsphase läuft noch bis zum 15. Juni 2022.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/xqny

Universitätsrechenzentrum

E-Learning-Team

TUCdigital. Tage der digitalen Hochschulbildung eröffneten Einblicke in digitale Lehre

Ausgezeichnete Entwicklungen digitaler Lehrpraxis der letzten beiden Jahre wurden zu den zweiten Tagen der digitalen Hochschulbildung am 5. und 6. Juni 2022 sichtbar. Neben Diskursthemen der Nachhaltigkeit und Open Educational Resources gab es Weiterbildungen, vor allem aber die Studierendensicht (www.mytuc.org/ppqr). Anforderungen an die Gestaltung künftiger Lehre werden für die Strategiebildung genutzt. Dokumentation: www.mytuc.org/fhjg





Zentrum für Lehrerbildung

Ackern für mehr Nachhaltigkeit – erstes Schulgartenprojekt erfolgreich gestartet

Um Lehramtsstudierenden pädagogische Methoden der Bildung für nachhaltige Entwicklung praxisorientiert zu vermitteln, startete an der TU Chemnitz zu Beginn des Sommersemesters erstmalig ein Schulgartenprojekt. In Zusammenarbeit mit dem Acker e. V. bieten Prof. Dr. Leena Bröll (Professur Grundschuldidaktik Sachunterricht) und ihre Mitarbeiterin Aline Haustein das Seminar „Nachhaltigkeit ganz praktisch – landwirtschaftliche Grundlagen im Schulgarten“ an, in dem Studierende lernen, wie sie einen Schulgarten selbstständig anlegen, pflegen und in den späteren Schulalltag auch langfristig integrieren können.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/gbyt



Zentrum für Sport- und Gesundheitsförderung

Universitätssport bietet 40 Kurse im Sommersemester an

Am 16. Mai 2022 sind die Kurse des Universitätssports der TU Chemnitz gestartet. Insgesamt stehen über 40 Sportkurs-Angebote zur Wahl – von klassischen Sportsportarten über Bouldern, Fitness, Yoga, Fußballtennis bis hin zu Tanz. Restplätze in einigen Kursen können noch online gebucht werden.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/hgly

STUDENTISCHES LEBEN



„Ein Leuchtfener beherzten Handelns“

Der Chemnitzer TU-Absolvent Bernd Richter aus Flöha unterstützt Mariia Boiko aus Kyiv, die mit ihrer Familie aus ihrer Heimat fliehen musste und ab Juni 2022 Anglistik/Amerikanistik an der TU Chemnitz studieren kann. Hilfreich zur Seite standen auch das Internationale Universitätszentrum und der Studierendenservice der TU Chemnitz sowie das Studentenwerk Chemnitz-Zwickau.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/lhsc

DIES UND DAS



Lauf-KulTour bereitet Rundtour durch Sachsen, Bayern und Tschechien vor

Das Team des Chemnitzer Vereins „Lauf-KulTour“ will in diesem Jahr sein gleichnamiges Projekt am 27. August 2022 starten. Erstmals konzentrieren sich die Planungen auf den Freistaat Sachsen, den Freistaat Bayern und den westlichen Teil Tschechiens. Laut Konzept werden dabei zwölf Sportlerinnen und Sportler bis zum 4. September 2022 an jedem der neun Tage im Duathlon-Prinzip untereinander wechselnd zu Fuß und per Rad verschiedene Orte in Sachsen sowie im benachbarten Bayern und Tschechien im Rahmen von 120 Kilometer langen Tagesetappen ansteuern. Die Übernachtung erfolgt an ausgewählten Wegpunkten.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/rkhh



Schwimmend neue Grenzen überwinden

1.232 Kilometer in 25 Tagen: Dr. Joseph Heß, Leiter des Transferprojektes „TUclub“ an der TU Chemnitz, will in wenigen Wochen erneut an seine Grenzen gehen. Nachdem er bereits 2016 durch die Straße von Gibraltar und 2017 den 620 Kilometer langen deutschen Teil der Elbe durchschwamm, will er im Juni und Juli 2022 den längsten Fluss Deutschlands – den Rhein – in Angriff nehmen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/wbzn



Graffitis gegen das Vergessen

Anlässlich des 80. Jahrestages der ersten Deportation von jüdischen Menschen aus Chemnitz ins polnische Ghetto Bełżyce bei Lubmin wurden am 10. Mai 2022 bei einer Erinnerungsaktion die Namen von 134 betroffenen jüdischen Menschen vom Innenhof des Böttcher-Baus der TU Chemnitz bis zum Hauptbahnhof auf den Fußweg gesprüht. Der Startpunkt der gemeinsamen Aktion der Stadt Chemnitz und des BuntmacherInnen e. V. wurde nicht zufällig ausgewählt: Im Innenhof befand sich der Sammelpunkt für mehrere Deportationen in der Zeit von 1942 bis 1945. Weitere Informationen: www.mytuc.org/ytgp



ISINA-Symposium verzeichnete Besucherrekord mit über 250 Teilnehmerinnen

Vom 30. bis 31. März 2022 fand das 7. Interdisziplinäre Symposium für Frauen im MINT-Bereich (ISINA) statt. Zahlreiche Fachvorträge gehörten ebenso zum Programm wie hochwertige Soft Skills-Angebote und eine Podiumsdiskussion zum Tagungsmotto „Digitales Arbeiten – Fluch oder Segen?“. Auch 2023 wird das Symposium ISINA wieder angeboten und findet am 29. und 30. März als hybride Veranstaltung statt.

Weitere Informationen: www.tu-chemnitz.de/isina

SOCIAL-KLICK DES MONATS

Das hat die Fans, Follower sowie Abonentinnen und Abonenten der TU Chemnitz in den sozialen Medien in diesem Monat am meisten interessiert:



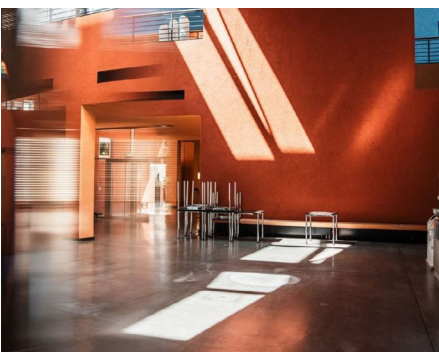
Facebook

Besonders gefragt auf Facebook war in diesem Monat das Posting zu den erweiterten Öffnungszeiten der UB Chemnitz (S. 9).



Twitter

Auf Twitter interessierten sich die Followerinnen und Follower der TU Chemnitz besonders für den Tweet zur Aktion der BuntmacherInnen Chemnitz, die die Namen von 134 deportierten Jüdinnen und Juden zwischen dem Böttcher-Bau der TU Chemnitz und dem Hauptbahnhof auf den Boden sprühten (S. 11).



Instagram

Ein stimmungsvolles Foto vom Eingangsbereich des Hörsaalgebäudes der TU Chemnitz von Instagram-Nutzerin @tonischerfdesign konnte diesen Monat besonders viele Abonentinnen und Abonenten der TU Chemnitz begeistern.

Neue Insights auf Instagram

Auch auf Instagram berichtet die TU Chemnitz in ihrer Instagram-Story und im Rahmen von Takeovern der Studierenden und Beschäftigten über verschiedene Themen und Ereignisse an der TU. Besonders relevante Stories sind an das Instagram-Profil @tuchemnitz direkt angeheftet und können jederzeit über die App oder im Web (www.instagram.com/tuchemnitz) abgerufen werden.

Der TU Chemnitz folgen:



VERANSTALTUNGEN

01. JUNI

Prüfung und Nachbereitung von PDF-Dokumenten hinsichtlich ihrer Barrierefreiheit

Wo: online

Wann: 10:00 bis 12:30 Uhr

Was: In der Schulung geht es um die Nachbearbeitung bereits existierender PDF-Dokumente zum Erreichen der digitalen Barrierefreiheit mit dem Programm Adobe Acrobat Pro DC. Die Schulung richtet sich an alle Personen, die an der TU Chemnitz PDF-Dokumente veröffentlichen.

Anmeldung und weitere Informationen: www.mytuc.org/hbzq

08. JUNI

Webseitenprogrammierung mit TUCAL

Wo: online

Wann: 09:30 bis 12:00 Uhr

Was: Im Kurs sollen die wichtigsten Fragen für künftige Webautorinnen und -autoren geklärt werden. An einem Beispiel erstellen wir gemeinsam eine kleine Webseite im Corporate Design der TU Chemnitz und gehen dabei auf verschiedene Aspekte näher ein.

Anmeldung und weitere Informationen: www.mytuc.org/phgt

10. JUNI

Erfolgreich Bewerben auf eine Professur in den Geistes- und Sozialwissenschaften

Wo: online

Wann: 13:00 bis 16:00 Uhr

Was: Für das erfolgreiche Bewerben auf eine Professur bedarf es einer umfangreichen Vorbereitung auf die einzelnen Schritte eines Berufungsverfahrens. Den Teilnehmenden werden im Rahmen des Workshops zahlreiche Tipps und Tricks mit auf den Weg gegeben. Das Format bietet darüber hinaus in einer offenen Diskussionsrunde ausreichend Gelegenheit, auch eigene Fragestellungen einzubringen.

Anmeldung und weitere Informationen: <https://mytuc.org/yfpq>

11. JUNI

Hochschulinformationstag „TUCdiscover“ | #tucdiscover

Wo: Universitätsbibliothek

Wann: 10:00 bis 15:00 Uhr

Was: An Info-Ständen aller Fakultäten und in Vorträgen werden Studieninteressierte über das Studienangebot der TU Chemnitz informiert. Auch zu Praktika, Berufsperspektiven, Studienfinanzierung, Wohnen auf dem Campus und zum Teilstudium im Ausland werden Auskünfte erteilt. Weitere Informationen: www.mytuc.org/jzls

TECHNISCHE UNIVERSITÄT
IN DER KULTURHAUPTSTADT EUROPAS
CHEMNITZ

#tucdiscover

Entdecke die
TU Chemnitz!

11. JUNI
HOCHSCHUL-
INFO TAG
CHEMNITZ
UNI-BIBLIOTHEK
10:00 - 15:00 Uhr

13. UND 20. JUNI

Online – Workshop: Kompetenzorientiert prüfen

Wo: online

Wann: 09:00 bis 16:00 Uhr

Was: Der zweitägige Workshop für Lehrende beschäftigt sich mit den Grundlagen kompetenzorientierten Prüfens und Alternativen zu traditionellen Prüfungsmethoden. Darüber hinaus werden die Prüfungsvorbereitung der Studierenden, die Prüfung selbst sowie die Beurteilung verschiedener Prüfungsformen und Kriterien zur Bewertung von Lernergebnissen der Studierenden in den Blick genommen. Anmeldung und weitere Informationen: www.mytuc.org/hjvf

14. JUNI

Vorführung des Films „Abschied und Ankunft“ über Stefan Heym mit Regisseurin Beate Kunath

Wo: Hörsaalgebäude, Reichenhainer Straße 90, Raum N114

Wann: 18:00 Uhr

Was: In diesem Film dokumentiert die aus Chemnitz stammende Regisseurin Beate Kunath den Umzug der Arbeitsbibliothek Stefan Heyms, die seine Frau Inge 2020 an die Stadt Chemnitz übereignete. Ergänzt um Archivaufnahmen mit Stefan Heym und Interviews mit Inge Heym ist dabei ein einfühlsames Doppelporträt entstanden, das überraschende neue Einblicke in Heyms Leben und literarisches Schaffen bietet. Beate Kunath kommt im Anschluss mit dem Publikum ins Gespräch. Der Eintritt ist frei.

15. JUNI

Erstellung und Prüfung barrierefreier Internetseiten an der TU Chemnitz

Wo: online

Wann: 10:00 bis 12:00 Uhr

Was: In der Schulung geht es um die digitale Barrierefreiheit von Internetseiten der TU Chemnitz. Die Schulung richtet sich an alle Webautorinnen und -autoren, die an der TU Chemnitz Seiten erstellen.

Anmeldung und weitere Informationen: www.mytuc.org/yghp

16. JUNI

Digitale Prüfungen mit der Prüfungsplattform TUCexam

Wo: online

Wann: 13:45 bis 15:15 Uhr

Was: Einführung in die Durchführung digitaler Prüfungen mit der Prüfungsplattform TUCexam: Erstellen der Prüfung in der Plattform OPAL, Export in die Prüfungsplattform, wichtige Hinweise zu den Einstellungen, zur Bewertung und Archivierung.

Anmeldung und weitere Informationen: www.mytuc.org/xnnp

17. JUNI

Orientierungslauf für Studierende der Ingenieurwissenschaften und Unternehmen

Wo: Augustusburg

Wann: 10:00 bis 15:00 Uhr

Was: Der Career Service der TU Chemnitz lädt zu einem Orientierungslauf in Augustusburg ein. Studierende der Ingenieurwissenschaften lernen dabei nicht nur die Region und deren Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber kennen, sondern können den Unternehmensvertreterinnen und -vertretern in lockerer Atmosphäre Fragen zu ihrer beruflichen Orientierung stellen. Diese Veranstaltung ist Teil des Projekts TalentTransfer. Weitere Informationen: www.mytuc.org/start

22. JUNI

Erstellung von Untertiteln bei Videos

Wo: Online-Angebot

Wann: 10:00 bis 12:00 Uhr

Was: In der Schulung geht es um die Erstellung von Untertiteln zu Videos, um diese barrierefrei bereitzustellen. Die Schulung richtet sich an alle Personen, die an der TU Chemnitz Videos erstellen.

Anmeldung und weitere Informationen: www.mytuc.org/cscn

23. JUNI

STUDI meets PRAXIS – Neue Impulse für den Berufseinstieg

Wo: Online-Veranstaltung (englischsprachig)

Wann: 15:30 bis 17:00 Uhr

Was: Insbesondere Studierende sowie Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs Advanced Manufacturing können sich mit regionalen Unternehmen vernetzen und neue Impulse für ihren Berufseinstieg gewinnen. Nach den Unternehmenspräsentationen folgt ein Austausch zu den Herausforderungen und Chancen beim Übergang vom Studium in den Beruf. Weitere Informationen: www.mytuc.org/start

23. JUNI

Von der Idee zum Antrag – Antragstellung im EU-Bereich

Wo: online

Wann: 10:00 bis 12:00 Uhr

Was: Sie haben eine Projektidee oder vielleicht auch schon (Forschungs-)Partnerinnen bzw. Partner und suchen nach einer passenden Fördermöglichkeit im EU-Bereich? Oder Sie benötigen administrative Unterstützung bei der Antragstellung? In diesem Seminar zeigen wir aktuelle Fördermöglichkeiten, wie Sie diese identifizieren können, und erläutern Besonderheiten zu einzelnen Fördermöglichkeiten. Das Seminar ist interaktiv gestaltet. Zur Vorbereitung wird den Teilnehmenden vier Wochen vor der Veranstaltung ein Fragebogen zugesandt, um im Seminar auf konkrete Herausforderungen eingehen zu können. Weitere Informationen: www.mytuc.org/tmkq

24. JUNI

Erfolgreich Bewerben auf eine Professur in den Ingenieur- und Naturwissenschaften

Wo: online

Wann: 13:00 bis 16:00 Uhr

Was: Für das erfolgreiche Bewerben auf eine Professur bedarf es einer umfangreichen Vorbereitung auf die einzelnen Schritte eines Berufungsverfahrens. Den Teilnehmenden werden im Rahmen der Veranstaltung zahlreiche Tipps und Tricks mit auf den Weg gegeben. Das Format bietet darüber hinaus in einer offenen Diskussionsrunde ausreichend Gelegenheit, auch eigene Fragestellungen einzubringen. Anmeldung und weitere Informationen: <https://mytuc.org/tbxd>

28. JUNI

Vortrag „Von der Zerstörung der Erde zur Treuhand für die Erde“

Wo: hybride Veranstaltung (Hörsaalgebäude, Reichenhainer Straße 90, Raum N 114, sowie online: <https://us02web.zoom.us/j/87894758791?pwd=ODhjSnJGU2s4UjRTZFikV2grK0gwUT09>)

Wann: 09:15 bis 10:45 Uhr

Was: Prof. Dr. Klaus Bosselmann (The University of Auckland, Neuseeland) erläutert, wie wir alle und insbesondere Staaten sich als Treuhänder der Erde verstehen und danach handeln können. Die Treuhandverantwortung für Gemeingüter und Natur ist Teil der vorindustriellen Rechtsgeschichte, wird in indigenen Kulturen nach wie vor gelebt und muss zu einer Verantwortung gegenüber der Erde insgesamt entwickelt werden. Der Vortrag zeigt, wie dies rechtlich und institutionell zu verstehen ist und welche Schritte zu einer Treuhandschaft für die Erde bisher unternommen wurden.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/zqnv

30. JUNI

Transformation des wissenschaftlichen Publizierens zu Open Access: digital und nachhaltig

Wo: voraussichtlich in Präsenz (ggf. online)

Wann: 10:00 bis 11:30 Uhr

Was: Im Workshop werden verschiedene Open-Access-Publikationswege vorgestellt. Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops werden für Open-Access-Publikationskosten sensibilisiert, auf verschiedene Fördermöglichkeiten hingewiesen und bei der Auswahl von Verlagsangeboten beraten. Darüber hinaus informiert der Workshop über anerkannte Publikationsstandards für die Nachhaltigkeit wissenschaftlicher Forschung. Weitere Informationen: www.mytuc.org/gvvc

01. JULI

Workshop: Forschendes Lernen in die Lehrveranstaltung integrieren

Wo: TU Chemnitz, Straße der Nationen 62 (Änderungen zu online vorbehalten)

Wann: 09:00 bis 16:00 Uhr

Was: Der Workshop richtet sich an Lehrende, die forschendes Lernen verstärkt in ihre Lehrveranstaltung integrieren möchten. Neben Inputs gibt es Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch und zur Arbeit am eigenen Lehrkonzept, um die Studierenden langfristig für Forschungsprozesse zu begeistern und sie entsprechend zu fördern.

Weitere Informationen und Anmeldung: www.mytuc.org/rbjv

01 & 08 JULY

Strategies in scientific publishing

Where: online

When: 1:00 until 5:00 p.m.

What: Publish or perish - Those who do not publish will not make a career. However, finding a suitable publication option and marketing one's own publications has never been as time-consuming as it is today. The scientific publication market is growing and differentiating itself continuously: Open Access, for example, is a familiar way of publishing today. How to keep an overview? The workshop will give an orientation for the bazaar of scientific publishing and will cover topics such as publication processes, quality assurance, impact measurement and rankings, Open access vs. Closed access and legal aspects. Registration and further information: <http://www.mytuc.org/bvxm>

06. UND 07. JULI

Kreativitätsstrategien für Forschung und Qualifikationsarbeiten

Wo: online

Wann: 09:00 bis 13:00 Uhr

Was: Der Workshop hilft dabei, Ideen für Forschungsarbeit zu finden, bespricht das konkrete Forschungsvorgehen und bietet Hinweise zur methodischen Umsetzung. Weitere Informationen: <http://www.mytuc.org/rqkh>

12. JULI

Online-Workshop: Portfolioarbeit in der Lehre einsetzen

Wo: online

Wann: 09:00 bis 16:00 Uhr

Was: In diesem Workshop lernen Lehrende Lernportfolios und deren Einsatz in der Lehre als Instrument zur Förderung von studentischen Lernergebnissen, für gezieltes Feedback und als alternatives Prüfungsformat kennen.

Weitere Informationen und Anmeldung: www.mytuc.org/hxxp

13. JULI

Digital Workspace: In hybriden Lehrveranstaltungen zeitgleich online und in Präsenz lernen

Wo: online/hybrid (Universität Leipzig, Seminargebäude, Raum S205)

Wann: s. AnmeldeLink unten

Was: In diesem Digital Workspace werden Fragen der technischen und didaktischen Rahmenbedingungen sowie der methodischen Umsetzung hybrider Lehr-/Lernformate besprochen und geklärt. Es wird außerdem Raum geben für Einblicke in hybride Lehr-/Lernszenarien. Eine Experimentierwerkstatt bietet die Möglichkeit, den Umgang mit passenden Tools und Methoden auszuprobieren. Zudem können hybride Konsultationstermine wahrgenommen sowie das eigene Lehrkonzept verfeinert werden. Weitere Informationen: www.mytuc.org/ckcs

IMPRESSUM

Herausgeber

Rektor der TU Chemnitz
Prof. Dr. Gerd Strohmeier

Redaktion

Pressestelle und Crossmedia-
Redaktion
Mario Steinebach, verantwortlich
Matthias Fejes, Redaktion

Redaktionsschluss

31. Mai 2022

Anschrift

Technische Universität Chemnitz
Straße der Nationen 62
09111 Chemnitz
Telefon: 0371 531-10040
E-Mail: rektor@tu-chemnitz.de

Fotos und Grafiken

AMULET, HZwo e.V. / Thomas Höppner (VideoVision), Bildarchiv der
Pressestelle und Crossmedia-Redaktion, geralt/pixabay.com (<http://bit.ly/33yfeEj>); Lizenz: CC0; <https://bit.ly/1180iwn>), IN-VISIONEN.DE,
Jenny Fitz, Katja Klöden, Marten Körner, Fakultät für Mathematik,
Jacob Müller, Lauf-KulTour, panumas (pexel.com/CC 0), TU Chemnitz
7 pexels.com (CC 0), privat/Niklas Schindler, Professur Psychologie
digitaler Lernmedien, Professur Schweißtechnik, Screenshot Panel-
Diskussion, Wolfgang Thieme/Jacob Müller, Universitätsbibliothek/
Tino Riedel, Rico Welzel, SocialSTAGE-VR, privat (Manuel Holz),
Career Service (pexels.com/CC 0), Juliane Franke